



Kontakt:

Entwicklungsforum Holzwinkel und Altenmünster e.V.
Simone Hummel
Marktplatz 1 · 86465 Welden
Tel. 08293/699-21



info@freiraum-zum-leben.de
www.freiraum-zum-leben.de

Kontaktadressen und Beratungsstellen:

Förderung der Innenentwicklung zur Revitalisierung der Ortskerne im Raum Holzwinkel und Altenmünster



Gemeinde Adelsried
Herr Bastian, Bauamt
Dillinger Str. 2
86477 Adelsried
Tel. 08294/8692-12
gl@gemeinde-adelsried.de

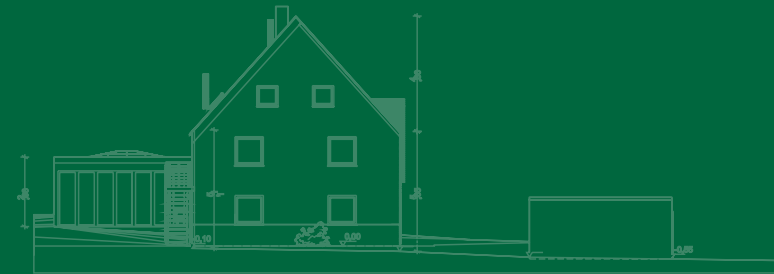
VGem Welden
Bauamt
Marktplatz 1 · 86465 Welden

Städtebauförderung:
Herr Scheider
Tel. 08293/699-14
scheider@vg-welden.de

Gemeinde Altenmünster
Frau Fischer, Bauamt
Rathausplatz 1
86450 Altenmünster
Tel. 08295/9690-24
andrea.fischer@altenmuenster.de

Bauberatung:
Frau Teresa Kugelmann
Tel. 08293/699-15
kugelmann.teresa@vg-welden.de

Grafische Bearbeitung: Michael Daum, Grafikbüro im Künstlerhaus Emersacker
Druck: Linus Wittich Medien KG, www.lw-flyerdruck.de
Bilder: Entwicklungsforum, Anton Gleich, Marcus Merk, Gemeinde Altenmünster, Wolfgang Meitinger (Architekt), Michael Daum, chocolat01/pixelio.de



Bauberatung im Ortskern



Bei Fragen zu diversen Vorhaben bieten Ihnen die Bauämter der Gemeinden professionelle Hilfe an. Wenn Sie sich über ein konkretes Vorhaben im Innenort informieren möchten, ermöglichen wir Ihnen zudem eine kostenlose Erstberatung durch mehrere externe Fachbüros. Die Architekten beraten Sie vor Ort über Ihre Wunschthemen wie energetische Sanierung, barrierefreier Umbau oder Neubau auf Freiflächen im Ortskern. Sie erhalten ein Beratungsprotokoll mit Skizze und Kostenschätzung.

Rahmenbedingungen:

- Vor-Ort Beratung, Dauer max. 3 Stunden. Kosten inklusive Fahrtzeit: 250 € brutto (davon Selbstbeteiligung: 50 €)
- Voraussetzung:
 - ✓ Baulücken: Baugebiet nicht jünger als 10 Jahre
 - ✓ Sanierung: Altbau im Innenort

Voraussetzungen und Beantragung: Bitte kontaktieren Sie das jeweilige Bauamt!



Die Gemeinden im Raum Holzwinkel und Altenmünster entwickeln sich



fachlich begleitet durch das Amt für
Ländliche Entwicklung Schwaben



gefördert durch das Bayerische
Staatsministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten

Modernisieren und Bauen im Ortskern



vorher



nachher

Innenentwicklung - Was ist das?

Die Interkommunale Ländliche Entwicklung (ILE) Holzwinkel und Altenmünster tritt aktiv den Herausforderungen des demographischen Wandels entgegen. In Zeiten des Einwohnerrückgangs aber auch des Zuzugs und der strukturellen Veränderung im ländlichen Raum ist den sechs ILE-Gemeinden Adelsried, Altenmünster, Bonstetten, Emersacker, Heretsried und Markt Welden der Erhalt der Lebensqualität, dem Freiraum zum Leben, in unseren Ortskernen besonders wichtig.

Statistisch betrachtet wurde in Prognosen ein leichter Bevölkerungsrückgang von ca. 140 Personen bis zum Jahr 2030 errechnet. Gleichzeitig ist der Bedarf an Bauland, auch für Einheimische und junge Erwachsene aus der Region enorm. Dies wird durch den Siedlungsdruck aus Augsburg und München verstärkt. Bezieht man die statistischen Wanderungsberechnungen mit ein, wird die Bevölkerung der ILE-Gemeinden gegenüber dem Jahr 2015 bis zum Jahr 2030 um ca. 1.040 Personen zunehmen. Das sind mehr Personen, als derzeit in der Gemeinde Heretsried leben. Die notwendige Folge sind Ausweisungen von Baugebieten an den Ortsrändern. **Um aber die Lebensqualität für alle Bewohner, Familien und Senioren nachhaltig zu sichern, sind die Kommunen bestrebt, vor allem die Ortskerne vital und lebendig zu halten.**

Die Gemeinden im Raum Holzwinkel und Altenmünster fördern daher in besonderem Maße Investitionen in leerstehende Gebäude oder Freiflächen im Altort, um die Attraktivität unserer Kommunen auch in Zeiten des demographischen Wandels hoch halten zu können.

Leben, Bauen und Wohnen in vitalen und attraktiven Ortskernen sowie Modernisieren und Sanieren im Innenort sind die wichtigsten Aspekte der Innenentwicklung.

Die Kommunen müssen einen Nachweis über ihre Innenentwicklungspotentiale aufführen. Im Rahmen des Projekts „Flächenmanagement und Innenentwicklung im Augsburgener Land“ wurde bereits 2014 eine Erhebung der Baulücken und Leerstände durchgeführt. Im Jahr 2017 werden die Gemeinden erneut eine Eigentümerbefragung durchführen.

Immobilien- und Freiflächenbörsen



Sie möchten Ihr leerstehendes Gebäude oder Ihren Bauplatz veräußern? Oder Ihr Gebäude zeitweise vermieten? Hierfür bieten wir Ihnen unsere kostenlose Unterstützung an.

Ihre kostenlosen Plattformen zum Verkauf und zur Vermietung:

- Immobilien- und Freiflächenbörse des Entwicklungsforums: www.freiraum-zum-leben.de/immobilienboerse
- Immobilienbörse der Gemeinde Altenmünster unter www.altenmuenster.de/index.php?id=132



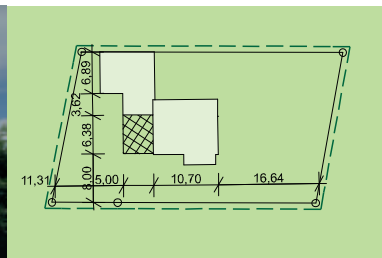
vorher



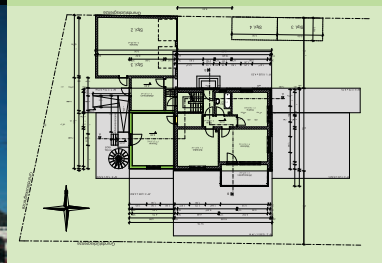
nachher



vorher



nachher



Unser Ziel: Lebendige und attraktive Ortskerne

Förderung von Privatmaßnahmen

Private Anwesen mit geräumigen Hofräumen und liebevoll gepflegte Gärten prägen in besonderer Weise das Erscheinungsbild sowie die Lebens- und Arbeitsverhältnisse unserer Dörfer. Im Rahmen der Städtebauförderung und Dorferneuerung sind Förderungen von Privatmaßnahmen möglich.



Kommunales Förderprogramm des Marktes Welden zur Durchführung privater Maßnahmen im Rahmen der Städtebauförderung

Was wird gefördert?

Grundsätzlich gilt: *Gefördert wird nur, was öffentlich einsehbar ist*, wie z.B. Fassaden, Fenster, Gesimse, Dachhaut, Außenanlagen!

Voraussetzungen und Förderhöhe im Einzelfall: Informieren Sie sich unter www.ortsentwicklung.markt-welden.de oder kontaktieren Sie das Bauamt der VGem Welden!



Privatmaßnahmen in der Dorferneuerung Heggenbach

Was wird gefördert?

Dorfgerichte Um-, An- und Ausbaumaßnahmen sowie Erhaltung, Umnutzung und Gestaltung von ...

- Wohn-, Wirtschafts- und Nebengebäude: bis zu 30 % der förderfähigen Kosten (höchstens 30.000 € je Anwesen)
- Ortsplanerisch, kulturhistorisch oder denkmalpflegerisch besonders wertvolle Bauwerke: bis zu 60 % der förderfähigen Kosten (höchstens 60.000 € je Anwesen)
- Vorbereichs- und Hofräume: bis zu 30 % der förderfähigen Kosten werden erstattet (höchstens 10.000 € je Anwesen).
Quelle: DorfR 2017.

Voraussetzungen und Anforderungen im Einzelfall: Bitte kontaktieren Sie das Bauamt Altenmünster!

